

Workshop 1:
Kritische Lebensereignisse und die Menschen dahinter
**Erkennen, Ansprechen, Helfen –
funktionale Analphabet:innen als Zielgruppe der
Bildungsberatung**

Regionalkonferenz Niedersachsen

06.12.2022

Kai Sterzenbach, Lernende Region - Netzwerk Köln e.V.

Arbeitsorientierte Grundbildung (AoG)

- Projekte: ABAG, ABAG², Gruwe, BIWAQ Köln-Mülheim, AoG Köln
- AoG in Unternehmen, AoG für (Langzeit)Arbeitslose, AoG in der Arbeitsverwaltung
- Lehrwerke, Professionalisierungsangebote



Lebensweltorientierte Grundbildung

- Projekte: Pages, aktiv-S, aktiv-S TRANSFER
- Grundbildung im Sozialraum, Familiengrundbildung, Sammelband, Professionalisierungsangebote
- Ehrenamtliche Lernbegleitung



www.grundbildung-wirkt.de

Zentrale Ergebnisse der Studie LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität

- Analphabet:innen sind eine aussterbende Minderheit? 12,1 % (6,2 Mio.) der deutsch sprechenden Bevölkerung zwischen 18- und 64 Jahren sind Analphabet:innen
- Analphabet:innen sind alt? 12,1 % der Betroffenen sind zwischen 18 und 25 Jahre alt
- Analphabet:innen leben in 1-Personen-Haushalten? 36 % leben in Haushalten mit Kindern
- Analphabet:innen sind die Zugewanderten? Erstsprache Deutsch 53 %, Deutsch als Fremdsprache: 47 %
- Analphabet:innen sind weiblich? 58 % sind Männer, 42 % sind Frauen
- Analphabet:innen sind arbeitslos? 62,3 % sind in Beschäftigung

Was meint lebensweltorientierte Grundbildung?

Lebensweltorientierte Grundbildung...

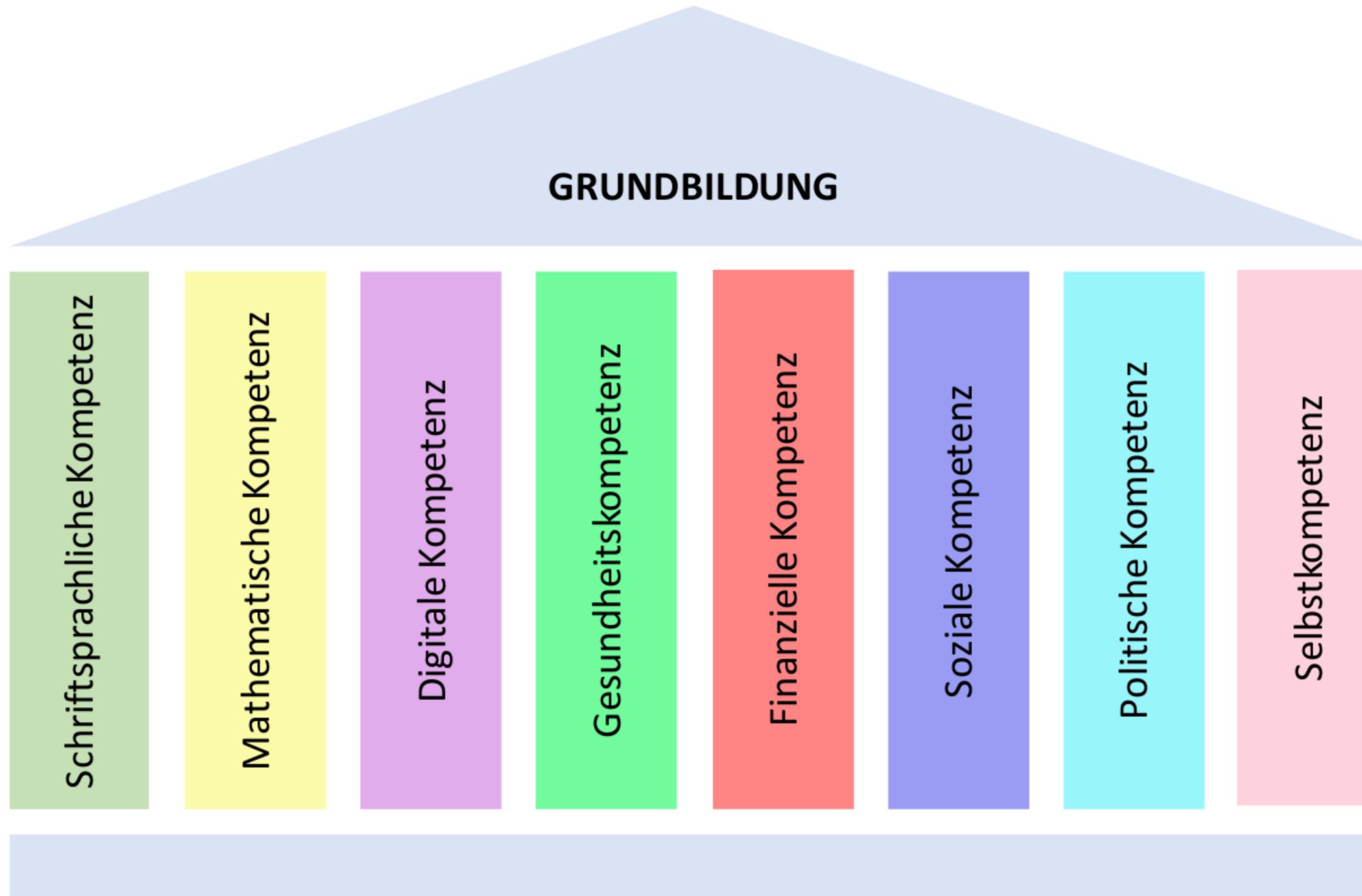
... befasst sich mit der Frage, was Menschen wissen und können sollten, um selbstbestimmt an der Gesellschaft teilhaben zu können.

... schafft Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten, v.a. für Personen mit Grundbildungsbedarfen, die ein erhöhtes Risiko haben, in verschiedenen Lebensbereichen von einer aktiven Teilhabe ausgeschlossen zu sein.

... orientiert sich bei der Entwicklung von Inhalten an Alltagsthemen.

- Grundbildungskompetenzen stärken
- Teilhabe ermöglichen
- Empowerment fördern
- Qualifizierungs- und Beschäftigungsfähigkeit ausbauen

Was meint Grundbildung?



Beispiel für ein Angebot in der arbeitsorientierten Grundbildung

Betrieblicher Umschüler zum KFZ-Mechatroniker

- Motivierende berufliche Perspektive
- Lernungewohnt
- Schwierigkeiten, den theoretischen Anforderungen gerecht zu werden
- Angst vor Prüfungen

Lernort: Betrieb

Angebot
Umschulung: Schaffen! – Lernen in der Umschulung
Ein integriertes, begleitendes Grundbildungsangebot für Umschüler:innen

Beispiel für ein Angebot in der Familiengrundbildung

Mutter, die vorlesen und bei den Hausaufgaben helfen möchte

- Dringender Wunsch, „gute“ Mutter zu sein
- Kein Hauptschulabschluss
- Alleinerziehend, 3 Kinder
- Oft überfordert mit Erziehungsfragen

Lernort: Kita / Familienzentrum

Angebot FamilienRaum.

Niedrigschwelliges Lernangebot zur Stärkung von Erziehungskompetenzen und Lernmöglichkeiten im Lesen und Schreiben

Unterstützungsmöglichkeiten

ALFA-Telefon

Die kostenlose Hotline, das ALFA-Telefon, bietet anonyme Beratung für Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten und ihre Angehörigen. Man erhält Informationen zu Lernmöglichkeiten in ganz Deutschland.

Tel.: 0800 – 53 33 44 55

<https://alfa-telefon.de/>

Lesen & Schreiben. Mein Schlüssel zur Welt

Serviceseite für Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten und ihre Angehörigen. Man erhält konkrete Hilfen und Tipps für den Alltag, Informationen zu Lernangeboten und vieles mehr.

www.mein-schluessel-zur-welt.de

Jederzeit selber lernen im vhs-Lernportal



Willkommen im vhs-Lernportal



Registrierung für Lernende

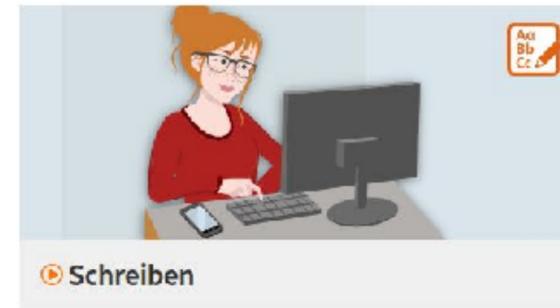


Für Kursleitende



Schreiben, Lesen, Rechnen

Schreiben, Lesen, Rechnen



www.vhs-lernportal.de

Alphabetisierungs- und Grundbildungsangebote

Beispiel Köln:

Deutsch für Deutschsprachige

Lesen und Schreiben

Die Kurse Lesen und Schreiben 1-3 richten sich an deutschsprachige Personen, die nicht oder nicht ausreichend lesen und schreiben können.

Die Einstufung erfolgt nach der Systematik „Alpha-Level 1-4“.

Kurszeiten: 1 - 2 Termine pro Woche, nachmittags oder abends

Kursorte: Neumarkt, Mülheim, Nippes, Porz

Spaß an Rechtschreibung und Grammatik

Der Kurs richtet sich an Menschen mit einer Lernbehinderung, die in kleiner Gruppe langsam und in einfacher Sprache lernen möchten.

Kurszeiten: 1 Termin pro Woche nachmittags oder abends

Kursorte: Neumarkt, Nippes

Grundbildung Schreiben und Rechnen

Der Kurs richtet sich an deutschsprachige Personen, die im Bereich der Grundbildung ihre Lese-, Schreib- und Rechenkenntnisse verbessern möchten.

Kurszeit: 1 Termin pro Woche, nachmittags

Kursort: Neumarkt

DaF/DaZ Alphabetisierung

Deutsch als Fremdsprache/Zweit-sprache

Lesen und Schreiben

Das Angebot richtet sich an nicht-deutschsprachige Personen, die nicht oder nicht ausreichend lesen und schreiben können.

Geeignet für Personen, die:

- keinen Zugang zu Integrationskursen (mit Alphabetisierung) haben oder
- das Niveau A1 auch nach 1200 Unterrichtseinheiten eines Integrationskurses mit Alphabetisierung nicht erreicht haben.

Kurszeiten: 2 Termine pro Woche, vormittags oder nachmittags

Kursorte: Neumarkt, Mülheim

Deutsch lernen – Alphabetisierungskurs

Lesen und Schreiben lernen für Menschen mit psychischer Erkrankung

Das Angebot richtet sich an Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die Deutsch lernen möchten und nicht oder nicht ausreichend lesen und schreiben können.

Kurszeit: 1 Termin pro Woche, nachmittags

Kursort: Nippes

VHS

Integrationskurse mit Alphabetisierung bei anerkannten Trägern (Finanzierung BAMF, bis zu 1.300 Unterrichtseinheiten)

Unterstützungsstrukturen:

Regionale Grundbildungszentren (z.B. in Niedersachsen) oder Netzwerke (z.B. Alphanetz NRW) mit Sensibilisierungs- und Weiterbildungsangeboten

Beispiel für ein Angebot in der lebensweltorientierten Grundbildung

Lesen, Schreiben und Rechnen für den Alltag – Grundlagen (1.2)

Sie möchten Lesen und Schreiben auf Deutsch üben?

Sie möchten Rechnen für den Alltag üben?

Dann machen Sie mit!

Hier bekommen Sie individuelle Unterstützung.

Wir üben Lesen, Schreiben und Rechnen, um alltägliche Situationen besser meistern zu können.

Wir haben ein offenes Ohr für Ihre Themen und Wünsche!

Das Angebot ist kostenfrei.

Zeit: **dienstags, 09.08.2022 – 20.12.2022,**

von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Ort: **Bezirksrathaus Mülheim, Wiener Platz 2a, 51065 Köln,
2. Etage, Raum V210**

**Ein Einstieg ist
jederzeit möglich!**

Trainerin: **Nicola Hube**

Eine Anmeldung ist wegen der geltenden Hygiene-
und Abstandsregeln erforderlich!

www.aktiv-im-veedel.de



Informationen und Anmeldung



Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.

→ Martina Morales

0221 – 99 08 29 237

martina.morales@bildung.koeln.de

Welche Herausforderungen gibt es in der Grundbildungsarbeit?

- Es gibt viele Erwachsene mit Lese- und Schreibschwierigkeiten sowie Grundbildungsbedarfen (leo.-Studien und PIAAC).
- Es gibt nicht die „eine“ homogene Zielgruppe.
- Weniger als **5 %** der Betroffenen nehmen an Bildungsangeboten des Regelsystems teil.

Diese Zielgruppe lässt sich mit den in der Weiterbildung(-sberatung) überwiegenden „**Komm**“-Strukturen nur in geringem Umfang erreichen.

Besser funktioniert eine **aufsuchende, sozialräumliche** und **lebensweltlich** orientierte Strategie, um so die Beteiligung an (Grund-)Bildungsangeboten zu erhöhen.

Welche Anknüpfungspunkte für die Bildungsberatung ergeben sich?

These:

Das Potenzial der Bildungsberatung, Ratsuchende für Grundbildungsangebote zu gewinnen, wird derzeit nur in geringem Maße ausgeschöpft.

Eine Unterstützung durch Beratende für Menschen mit Grundbildungsbedarf lässt sich gut mit dem Dreischritt darstellen.

1. Grundbildungsbedarfe **erkennen**
2. Grundbildungsbedarfe sensibel **ansprechen**
3. **Helfen**, indem passende Unterstützungs- und Lernmöglichkeiten aufgezeigt werden



Fragen für die Diskussion

- Haben Sie selber in der Beratung Kontakt mit Menschen mit Grundbildungsbedarfen?
- Wie schätzen Sie aus der Beratungspraxis heraus die Lernbedarfe im Grundbildungsbereich Ihrer Ratsuchenden ein?
- Wie könnten Bildungsberatung und Grundbildung noch besser zusammenkommen?
- Was brauchen Sie dafür an Unterstützung?



Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.

Kai Sterzenbach

Geschäftsführer

kai.sterzenbach@bildung.koeln.de

0221 – 99 08 29 12

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**